

Pressemitteilung

Für Redaktionen
26. Juni 2018

Commerzbank und Google starten Mobiles Bezahlen in Deutschland

- **Kontaktlos bezahlen mit dem Smartphone**
- **Commerzbank nutzt als eine der Ersten in Deutschland Google Pay**

Commerzbank und Google starten Mobiles Bezahlen in Deutschland. Ab sofort können Commerzbank-Kunden ihre Einkäufe kontaktlos mit dem Smartphone bezahlen. Die Commerzbank nutzt dafür als erste große Bank in Deutschland Google Pay. „Gemeinsam mit unserer Tochter comdirect gehören wir zu den Vorreitern in Deutschland beim Thema Mobiles Bezahlen“, so Michael Mandel, Privatkundenvorstand der Commerzbank. „Wir bieten ein modernes Bezahlverfahren, das einfach, schnell und sicher ist.“ Die Commerzbank kooperiert dabei mit Google und nutzt deren Technologiekompetenz und offene Plattform.

Bezahlen mit Google Pay funktioniert an der Kasse ähnlich wie eine kontaktlose Bezahlung mit Kreditkarte oder Girocard. Es können alle Mastercard- und Visa-Kreditkartenterminals mit Kontaktlosfunktion genutzt werden. Im Smartphone wird die NFC-Schnittstelle verwendet. Kunden benötigen beim Einkauf weder ihre Karten-Pin noch müssen sie einen Beleg unterschreiben. Sie halten beim Bezahlen einfach ihr Smartphone über das Kartenlesegerät. Liegt der Betrag über 25 Euro, muss lediglich zusätzlich die Gerätesperre des Smartphones deaktiviert werden.

Um Mobiles Bezahlen der Commerzbank nutzen zu können, benötigen Kunden eine Kreditkarte, die Commerzbank-Banking-App und ein Android-Smartphone. Die Anmeldung der Kreditkarte zum mobilen Bezahlen erfolgt mit wenigen Klicks in der Banking-App der Commerzbank. Alternativ ist die Anmeldung über die Google-Pay-App möglich. Beide Apps sind kostenlos über den Google-Play-Store erhältlich.

Weitere Informationen: www.mobilesbezahlen.commerzbank.de

Pressekontakt

Martin Kurz +49 711 185-2006
Maike Steinmüller +49 69 136-85805

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen –Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden –bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Zudem ist die Bank aufgrund ihrer hohen Branchenkompetenz in der deutschen Wirtschaft ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Töchter Comdirect in Deutschland und mBank in Polen sind zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Mit ungefähr 1.000 Filialen betreibt die Commerzbank eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank mehr als 18 Millionen Privat- und Unternehmerkunden sowie über 60.000 Firmenkunden, multinationale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden. Das 1870 gegründete Institut ist an allen wichtigen Börsenplätzen der Welt vertreten. Im Jahr 2017 erwirtschaftete es mit rund 49.300 Mitarbeitern Bruttoerträge von 9,2 Milliarden Euro.